

[Europa stellt erneut einen Rekord für LNG-Importe auf](#)

02.05.2023

Die Einspeisung von verflüssigtem Erdgas (LNG) von Terminals in das europäische Gasfernleitungsnetz erreichte im April einen Rekord von 12,07 Mrd. m³. Dies teilte das Europäische Netz der Fernleitungsnetzbetreiber (ENTSO) am Dienstag, den 2. Mai, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Einspeisung von verflüssigtem Erdgas (LNG) von Terminals in das europäische Gasfernleitungsnetz erreichte im April einen Rekord von 12,07 Mrd. m³. Dies teilte das Europäische Netz der Fernleitungsnetzbetreiber (ENTSO) am Dienstag, den 2. Mai, mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass der bisherige Höchstwert von 10,65 Mrd. m³ für April im Jahr 2022 erreicht wurde. Nun wurde das Allzeithoch für alle Monate aktualisiert.

Seit Anfang 2023 belaufen sich die gesamten LNG-Importe von Terminals in das europäische Gasnetz auf rund 44,5 Mrd. m³.

In diesem Jahr ist LNG mit einem Anteil von 31 % das größte Gasempfangsland in Europa. An zweiter Stelle mit einem Anteil von 24 % stehen Lieferungen aus der Nordsee (hauptsächlich norwegisches Gas) und an dritter Stelle mit 22 % Gas aus unterirdischen Gasspeichern der EU.

Der Anteil der Gaslieferungen aus dem Osten (russisches Gas, ukrainische Gaslieferungen und europäische Unternehmen, die ihr Gas aus ukrainischen unterirdischen Gasspeichern beziehen) ist auf 6,4 % gesunken. Das ist weniger als die Lieferungen aus Nordafrika (8,6 %), aber mehr als die aus dem Vereinigten Königreich (5,6 %)&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 214

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.